

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die ordentliche

SITZUNG

des

GEMEINDERATES

am Montag, den 21. August 2023 im Sitzungssaal der Marktgemeinde Pyhra.

Beginn: 19.35 Uhr

Ende: 20.01 Uhr

Die Einladung erfolgte am 16. August 2023 durch Einzelladung per E-Mail.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister: Günter SCHAUBACH, MBA

Vizebürgermeisterin: MMag. Erika ZEH

Die Mitglieder des Gemeinderates

- | | |
|--------------------------------|----------------------------------------|
| 1. GGR Michael FILZ, BSc, MA | 2. GGR Monika FISCHER |
| 3. GGR Ing. Johannes FUCHS | 4. GGR Stefan NAGY |
| 5. GGR Ing. Alois STROBL | 6. GGR Mag. (FH) Christian WATZL, PhD. |
| 7. GR Franz AMBICHL | 8. GR Ing. Johannes BÜCHINGER |
| 9. GR Gudrun FRIEDRICH | 10. GR Stefan HAGENAUER |
| 11. GR Ing. Christian HUBMAYER | 12. GR Markus KARNER-STEURER |
| 13. GR Anna STARKL | 14. GR Wilhelm SVOBODA |
| 15. GR Michaela WAXENEGGER | 16. GR Georg WINTER |
| 17. GR Alexander ZEH, MSc | 18. ./. |
| 19. ./. | 20. ./. |
| 21. ./. | |

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

- | | |
|--------------|--------|
| 1. 1 Zuhörer | 2. ./. |
| 3. ./. | 4. ./. |

ENTSCHULDIGT WAREN:

- | | |
|----------------------------|-------------------------------------|
| 1. GR Ing. Franz HAGENAUER | 2. GR DI Johann HAGENAUER |
| 3. GR Martin PILLWATSCH | 4. GR DI Dr. Claus Stefan SCHMITZER |
| 5. ./. | 6. ./. |
| 7. ./. | 8. ./. |

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|--------|--------|
| 1. ./. | 2. ./. |
|--------|--------|

Vorsitzender: Bgm. Günter SCHAUBACH, MBA

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

Tagesordnung:

- Pkt. 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Pkt. 2 Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung
- Pkt. 3 Errichtung eines Kinder- und Gemeindezentrums - Auftragserteilung Statik
- Pkt. 4 Errichtung eines Kinder- und Gemeindezentrums - Auftragserteilung Planung und
ÖBA HKLS
- Pkt. 5 Errichtung eines Kinder- und Gemeindezentrums - Auftragserteilung Planung und
ÖBA Elektrotechnik
- Pkt. 6 Errichtung eines Kinder- und Gemeindezentrums - Auftragserteilung Vermessung
- Pkt. 7 Güterweg Ebersreith - Weinzettl - Auftragserteilung Sanierung Straßenoberfläche
- Pkt. 8 Güterweg Schauching - Hinterholz - Hummelberg - Auftragserteilung Sanierung
Straßenoberfläche
- Pkt. 9 Güterweg Probstwald - Verlegung eines Entwässerungsrohres
- Pkt. 10 Sanierung nach Unwetterschäden
- Pkt. 11 Haus der Musik - Auftragserteilung Ankauf Sessel für Veranstaltungen
- Pkt. 12 Tümmelhofstadion - Statische Beurteilung der Lichtmasten
- Pkt. 13 Auftragserteilung LED Umstellung in der Volksschule Pyhra - Zusatzauftrag
- Pkt. 14 Auftragserteilung - Ankauf Flämmgeräte für Friedhof

Die Sitzung ist öffentlich.

Pkt. 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Schaubach eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Gemeinderatsmitglieder und einen Zuhörer. Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einladung aller Gemeinderatsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Bgm. Schaubach berichtet, dass vor Beginn der Sitzung von der Fraktionspartei NEOS ein Dringlichkeitsantrag schriftlich und mit einer Begründung versehen eingebracht wurde.

Bgm. Schaubach verliest den Antrag wortwörtlich:



Dringlichkeitsantrag

gemäß § 46, Abs. 3, NÖ Gemeindeordnung 1973
zur ordentlichen Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Pyhra am 21.08.2023,
eingebracht von NEOS

Betrifft: Veröffentlichung detaillierter Ergebnisse aller Wasseruntersuchungen aus 2023,
insbesondere die Wasseruntersuchung, die zur Schließung der Naturbadeanlage geführt hat

Begründung / Sachverhalt:

Werte Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates,

NEOS setzt sich für mehr Transparenz und Bürgerbeteiligung ein. Dafür ist es notwendig, dass allen Bürgern Informationen zur Verfügung gestellt werden.

Nachdem mehrere Anfragen zu den Untersuchungsergebnissen der Wasserqualität, die zur Schließung der Naturbadeanlage geführt hat, seitens der Gemeindeverwaltung und des Bürgermeisters unbeantwortet geblieben sind, stellen wir diesen Dringlichkeitsantrag. Es ist nicht verständlich, warum Informationen über die Substanzen die möglicherweise gesundheitsgefährdend waren und zur Schließung des Freibades geführt haben, der Bevölkerung verschwiegen werden.

Antrag:

1. Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, dass die Ergebnisse der Wasseruntersuchung aus 2023, insbesondere die Wasseruntersuchung, die zur Schließung der Naturbadeanlage geführt hat, unverzüglich veröffentlicht werden.

Die Dringlichkeit ist dadurch gegeben, dass potenzielle geschädigte bzw. geschädigte Personen zeitnahe das gesundheitsgefährdende Potenzial der Substanzen der Wasserverunreinigung individuell mit deren Ärzten besprechen können sollten. Ohne die Ergebnisse der Wasseruntersuchung ist dies nicht möglich.

Es ist der richtige Zeitpunkt ein sofortiges Zeichen und Bereitschaft für mehr Offenheit und Transparenz zu setzen.

Je mehr Zeit verstreicht, desto geringer wird unter Umständen die Möglichkeit für die jeweilige gesundheitliche Situation von Einzelpersonen ärztliche Maßnahmen zu ergreifen.

Wir bitten die Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats daher um Zustimmung.

Pyhra am 21.08.2023
GR Stahl
AGR WATZL

Bgm. Schaubach führt aus, dass die Wasserprüfergebnisse aushängen und somit öffentlich einsehbar sind. Es liegt bereits eine Aufforderung von GGR Mag. (FH) Watzl, PhD. auf Mitteilung nach § 2 NÖ Auskunftsgesetz, dem in gegebener Frist nachgekommen wird. Aufgrund nicht gegebener Dringlichkeit stellt Bgm. Schaubach nachstehenden Antrag:

Antrag von Bgm. Schaubach: Bgm. Schaubach ersucht die Dringlichkeit abzulehnen.

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Abstimmungsergebnis: 15 Stimmen dafür.

4 Stimmen dagegen (GGR Mag. (FH) Watzl, PhD., GR Starkl,
GR Karner-Steurer, GR Stefan Hagenauer).

Der Bürgermeister geht nun in die Beratung der Tagesordnung über.

Pkt. 2: Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung

Da kein Einwand gegen das Protokoll der Sitzung vom 26.06.2023 erhoben wurde, wird festgestellt, dass dieses Protokoll als genehmigt gilt.

Pkt. 3: Errichtung eines Kinder- und Gemeindezentrums - Auftragserteilung Statik

Bgm. Schaubach erklärt, dass für die weiteren Planungsarbeiten von Megatabs die Berechnungen des Statikers, der HKLS und der Elektrotechnik benötigt werden, das heißt das gilt für die TOP 3 - 5. Es wurden für jedes Gewerk mehrere Firmen zur Angebotslegung eingeladen. Am 07.08.2023 erfolgte die Angebotsöffnung unter der Anwesenheit von GGR Nagy, VB Hasenzagl und Bgm. Schaubach.

Für die Statik wurden 8 Firmen zur Angebotslegung für eine Direktvergabe eingeladen. Es haben 7 Firmen Angebote abgegeben. Die Preise liegen zwischen € 63.000,00 und € 198.300,00 netto. Mit den beiden günstigsten Anbietern (Mayr ZT GmbH, Retter & Partner) wurde nochmals gesprochen. Demnach ist die Fa. Mayr ZT GmbH Bestbieter mit einem Preis von € 63.000,00.

Bgm. Schaubach erklärt, dass im Gemeinderat die Beschlussfassung über die Gesamtsumme gefasst werden soll, aber die Aufträge Zug um Zug erteilt werden, sobald sie benötigt werden.

Antrag von Bgm. Schaubach: Bgm. Schaubach ersucht um Zustimmung zur Auftragserteilung an die Fa. Mayr ZT GmbH, 3680 Persenbeug, für die Leistung der statischen Planung für das Kinder- und Gemeindezentrum zum Preis von € 63.000,00 netto (€ 75.600,00 brutto) und Beauftragung Zug um Zug.

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Abstimmungsergebnis: 17 Stimmen dafür.

2 Enthaltungen (GGR Mag. (FH) Watzl, PhD., GR Starkl).

Pkt. 4: Errichtung eines Kinder- und Gemeindezentrums - Auftragserteilung Planung und ÖBA HKLS

Bgm. Schaubach teilt mit, dass diese Planungen ebenfalls für die weitere Arbeit der Fa. Megatabs notwendig sind. Es wurden 6 Firmen zur Angebotslegung eingeladen, 5 Firmen haben angeboten. Bestbieter ist die Firma Technisches Büro Lindner mit

€ 32.557,00 netto. Der zweite Anbieter hat verschiedenste Leistungen nicht angeboten und wurde als unvollständig ausgeschieden. Der nächstgereichte Anbieter ist die Allplan GmbH mit € 86.300,00 netto. Auch hier wurden Gespräche mit den beiden günstigsten Anbietern geführt. Das überarbeitete günstigste Angebot des Technischen Büros Lindner beträgt € 43.481,00 netto. Bei zusätzlicher Beauftragung mit der Planung und ÖBA Elektrotechnik beträgt der Preis € 39.100,00 netto.

Antrag von Bgm. Schaubach: Bgm. Schaubach ersucht um Zustimmung zur Auftragserteilung an das Technische Büro Lindner, 3382 Loosdorf, für die Leistung der Planung und ÖBA für die HKLS für das Kinder- und Gemeindezentrum zum Preis von € 43.481,00 netto (€ 52.177,20 brutto) und Beauftragung Zug um Zug. Bei zusätzlicher Beauftragung mit der Planung und ÖBA Elektrotechnik beträgt der Preis € 39.100,00 netto (€ 46.920,00 brutto).

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Abstimmungsergebnis: 17 Stimmen dafür.
2 Enthaltungen (GGR Mag. (FH) Watzl, PhD., GR Starkl).

Pkt. 5: Errichtung eines Kinder- und Gemeindezentrums - Auftragserteilung Planung und ÖBA Elektrotechnik

Bgm. Schaubach berichtet, dass für diese notwendigen Vorarbeiten 8 Firmen eingeladen wurden, von denen 6 Firmen zum Preis von € 26.338,00 bis € 90.242,40 netto angeboten haben. Bestbieter ist die Fa. Technisches Büro Lindner; zweiter ist die Fa. Elcons Gebäudetechnik mit € 40.000,00. Wieder wurde mit beiden Anbietern nachverhandelt. Der aktualisierte Preis beträgt beim Bestbieter, der Fa. Lindner € 34.125,00 netto. Bei zusätzlicher Beauftragung mit der Planung und ÖBA HKLS beträgt der Preis € 28.750,00 netto. Die Fa. Elcons bietet nun um € 35.000,00 netto an.

Antrag von Bgm. Schaubach: Bgm. Schaubach ersucht um Zustimmung zur Auftragserteilung an das Technische Büro Lindner, 3382 Loosdorf, für die Leistung der Planung und ÖBA für die Elektronik für das Kinder- und Gemeindezentrum zum Preis von € 28.750,00 netto (€ 34.500,00 brutto) und zur Beauftragung Zug um Zug.

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Abstimmungsergebnis: 17 Stimmen dafür.
2 Enthaltungen (GGR Mag. (FH) Watzl, PhD., GR Starkl).

Pkt. 6: Errichtung eines Kinder- und Gemeindezentrums - Auftragserteilung Vermessung

Bgm. Schaubach teilt mit, dass die Grundstücke auf denen das Kinder- und Gemeindezentrum errichtet werden soll neu vermessen und geteilt werden müssen. Dazu liegt ein Angebot der Vermessung Schubert zum Preis von € 2.304,00 brutto vor.

Antrag von Bgm. Schaubach: Bgm. Schaubach ersucht um Zustimmung zur Auftragserteilung an die Fa. Vermessung Schubert ZT GmbH, 3100 St. Pölten, für die Vermessung, Grenzänderung und Erstellung eines Teilungsplanes auf den Liegenschaften 729/1, 729/2, 729/3, 729/4, 729/5, 723 und 724/1, alle KG 19552 Pyhra, zum Preis von € 1.920,00 netto (€ 2.304,00 brutto) zuzüglich € 171,00 amtlicher Gebühren.

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Abstimmungsergebnis: 17 Stimmen dafür.
2 Enthaltungen (GGR Mag. (FH) Watzl, PhD., GR Starkl).

Pkt. 7: Güterweg Ebersreith - Weinzettl - Auftragserteilung Sanierung Straßenoberfläche

Bgm. Schaubach teilt mit, dass von der Agrarbezirksbehörde eine Sanierung dieses Güterweges empfohlen, genehmigt und mit € 84.000,00 gefördert wird, da es die letzte Verbindung von Katastralgemeinden ist, die noch nicht befestigt ist. Die Sanierung dieses Weges ist auch Voraussetzung für die geplante und notwendige Sanierung des Güterweges Schauching (siehe TOP 8) und muss noch im Jahr 2023 durchgeführt und abgerechnet werden. Die Agrarbezirksbehörde hat die Arbeiten für den Güterweg ausgeschrieben. Die Angebotsöffnung fand am Donnerstag, 10.08.2023 statt. Die Schätzkosten für Erdbau- und Straßenbauarbeiten lagen bei € 250.000,00 brutto, die Angebotspreise liegen von € 179.468,76 bis € 306.767,64. Bestbieter ist die Firma Thir. Die Förderung für die Verlegung der Breitbandleerverrohrung beträgt rd. € 40.000,00, die restlichen Kosten werden mit der KIP Förderung bedeckt.

Antrag von Bgm. Schaubach: Bgm. Schaubach ersucht um Zustimmung zur Auftragserteilung an die Fa. Thir GmbH & Co KG, 3383 Hürm für die Sanierung des Güterweges Ebersreith-Weinzettl zum Preis von € 149.557,30 netto (€ 179.468,76 brutto).

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Pkt. 8: Güterweg Schauching - Hinterholz - Hummelberg - Auftragserteilung Sanierung Straßenoberfläche

Bgm. Schaubach berichtet, dass die Sanierung dieses sehr desolaten Güterweges schon lange geplant ist und nun mit einer Spritzdeckensanierung eine Lösung für ungefähr 20 Jahre darstellt. Saniert werden soll der Bereich von kurz nach dem Viadukt bis einschließlich des Kreuzungsbereiches Abzweigung Hummelberg durch Fräsen, Aufbringen von KRC, Grädern, Walzen und neuer Asphaltierung auf 3m Breite mit 2 Ausweichen. Im zweiten Teil wird von dieser Kreuzung bis zur Ortstafel Hummelberg eine Sanierung mittels doppelter Spritzdecke und DDK - Decke durchgeführt. Bestbieter sind die Firma Thir mit einem Preis von € 95.298,00 brutto und die Fa. Possehl mit € 27.459,60 brutto.

Im Zuge dieser Arbeiten sollen auch zwei kleine Sanierungsmaßnahmen von der Fa. Possehl am Güterweg Kledinghof um € 1.440,00 und Güterweg Reith um € 2.160,00 brutto durchgeführt werden. Die Gesamtkosten der Fa. Possehl betragen somit € 31.059,60. Die Gesamtkosten für beide Abschnitte betragen € 126.357,60 brutto.

Bgm. Schaubach informiert, dass das Land NÖ die Sanierungsmaßnahmen mit € 100.000,00 unterstützt und im Voranschlag zusätzlich € 40.000,00 budgetiert sind.

Die Sanierung des dritten Teilstückes von der Kreuzung bis zur Ortstafel Hinterholz kann erst zu einem späteren Zeitpunkt finanziert werden.

Antrag von Bgm. Schaubach: Bgm. Schaubach ersucht um Zustimmung zur Auftragserteilung an die Fa. Thir GmbH & Co KG, 3383 Hürm, für die Sanierung des

Güterweges Schauching vom Viadukt bis zur Kreuzung Hummelberg mittels Fräsung und Aufbringung von KRC und 8 cm AC16 Asphaltierung zum Preis von € 79.415,00 netto (€ 95.298,00 brutto).

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Antrag von Bgm. Schaubach: Bgm. Schaubach ersucht um Zustimmung zur Auftragserteilung an die Fa. Possehl Spezialbau GmbH, 9112 Griffen, für die Sanierung des Güterweges Schauching von der Kreuzung bis zur Ortstafel Hummelberg mittels doppelter Spritzdecke und DDK-Decke zum Preis von € 22.883,00 netto (€ 27.459,60 brutto) sowie zur Auftragserteilung für Sanierungsarbeiten am Güterweg Kledinghof und Güterweg Reith zum Preis von € 3.000,00 netto (€ 3.600,00 brutto).

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Pkt. 9: Güterweg Probstwald - Verlegung eines Entwässerungsrohres

Bgm. Schaubach informiert, dass der Güterweg Probstwald (von Schauching nach Atzling) der Österreichischen Bundesforste weiterhin zur öffentlichen Benutzung zur Verfügung stehen wird, wenn am Ende des Weges in Schauching eine Metallverrohrung zur Wasserableitung verlegt wird. Die Kosten dafür betragen bei der Fa. Thir € 2.971,92 brutto.

Antrag von Bgm. Schaubach: Bgm. Schaubach ersucht um Zustimmung zur Auftragserteilung an die Fa. Thir GmbH & Co KG, 3383 Hürm, für die Verlegung eines Stahlrohres DN 300 am Ende des Güterweges Probstwald in Schauching zum Preis von € 2.476,60 netto (€ 2.971,92 brutto).

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Pkt. 10: Sanierung nach Unwetterschäden

Bgm. Schaubach erklärt, dass weitere Unwetterschäden vom April 2023 behoben werden sollen, und zwar im Bereich Moosbachgrabenweg, Güterweg Racking-Kirchweg, Güterweg Nützing-Burbach, Güterweg Obertiefenbach-Brunn und Güterweg Getzersdorf-Gerichtsberg zu geschätzten Kosten von € 27.000,00. Der Bestbieter von 3 anbietenden Firmen ist die Fa. Meidl mit € 28.047,00 brutto. Die Maßnahmen werden von der Agrarbezirksbehörde zu 50% gefördert.

Antrag von Bgm. Schaubach: Bgm. Schaubach ersucht um Zustimmung zur Auftragserteilung an die Fa. Meidl GmbH, 3143 Pyhra, für die Sanierungsarbeiten nach den Unwetterschäden vom April 2023 am Moosbachgrabenweg, Güterweg Racking-Kirchweg, Güterweg Nützing-Burbach, Güterweg Obertiefenbach-Brunn und Güterweg Getzersdorf-Gerichtsberg zum Preis von € 23.372,50 netto (€ 28.047,00 brutto).

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Pkt. 11: Haus der Musik - Auftragserteilung Ankauf Sessel für Veranstaltungen

Bgm. Schaubach erklärt, dass im Rahmen der Bildungsoffensive in der Musikschule die vorhandenen alten Sessel ersetzt werden sollen. Es liegt ein Angebot der Firma Braun für 150 Stück Stapelsessel zum Preis von € 17.9354,20 brutto vor. Im Budget sind noch € 16.900,00 vorhanden, der Rest wird mit dem noch übrigen Überschuss aus 2022 bedeckt.

GGR Nagy verlässt den Sitzungssaal um 19.55 Uhr.

Antrag von Bgm. Schaubach: Bgm. Schaubach ersucht um Zustimmung zur Auftragserteilung an die Fa. Braun Lockenhaus GmbH, 7442 Lockenhaus, für die Lieferung von 150 Stapelsessel mit Sitzpolster für den Musikschulverband Perschlingtal zum Preis von € 14.946,00 netto (€ 17.935,20 brutto), Bedeckung teilweise aus dem Überschuss 2022.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Pkt. 12: Tümmelhofstadion - Statische Beurteilung der Lichtmasten

Bgm. Schaubach informiert, dass vor der Montage der neuen LED Leuchten die Masten und deren Fundamente auf ihre Standsicherheit zu überprüfen sind. Es liegen Angebote von zwei Firmen vor. Bestbieter ist die Fa. Kalczyk & Kreihansel mit einem Preis von € 1.920,00 brutto. Für diese Leistung kann eine KIP Förderung beantragt werden.

GGR Nagy betritt den Sitzungssaal um 19.57 Uhr.

Antrag von Bgm. Schaubach: Bgm. Schaubach ersucht um Zustimmung zur Auftragserteilung an die Fa. Kalczyk & Kreihansel, 3163 Rohrbach an der Gölsen, für die statische Überprüfung der Lichtmasten vor der LED Umstellung der Flutlichtanlage im Tümmelhofstadion zum Preis von € 1.600,00 netto (€ 1.920,00 brutto).

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Pkt. 13: Auftragserteilung LED Umstellung in der Volksschule Pyhra - Zusatzauftrag

Bgm. Schaubach teilt mit, dass die beauftragte LED Umstellung der Firma Bergmann im Kindergarten, der Volksschule und der EMS sehr zufriedenstellend abgeschlossen sind. Nun wurde festgestellt, dass im Kellergeschoß der Volksschule eine „intelligente Lichtlösung“ sehr zielführend wäre, da gerade dort das Licht auch tagsüber benötigt wird. Zusätzlich wurde im Rahmen der Umrüstarbeiten festgestellt, dass in der Volksschule die Notbeleuchtung ebenfalls zu sanieren wäre und das Schulwartzimmer und die Schulbücherei mitausgestattet werden sollten. Die Fa. Bergmann hat daher nochmal ein

Angebot für die zusätzlichen Leistungen gelegt. Die Kosten für die Zusatzarbeiten betragen € 11.167,88 brutto, abzüglich 3% Skonto und werden mit KIP Mitteln und aus dem Schul- und Kindergartenfonds in Summe zu 75% gedeckt, die restlichen € 2.708,21 sind aus dem Überschuss 2022 zu bedecken.

Antrag von Bgm. Schaubach: Bgm. Schaubach ersucht um Zustimmung zur Auftragserteilung an die Fa. Ing. Walter Bergmann E.U., 3150 Wilhelmsburg, für die Installation einer intelligenten LED Technologie im Kellergeschoss, in der Schulbücherei und im Schulwartzimmer der Volksschule Pyhra und einer Notbeleuchtung für die Volksschule Pyhra zum Preis von € 9.306,57 netto (€ 11.167,88 brutto) und zur Bedeckung aus KIP, Schul- und Kindergartenfonds und dem Überschuss 2022.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Pkt. 14: Auftragserteilung - Ankauf Flämmgeräte für Friedhof

Bgm. Schaubach erklärt, dass das bisherige Gerät für die Unkrautbekämpfung am Friedhof nach über 30 Jahren kaputt gegangen ist und ersetzt werden soll. Die Fa. Jelinek bietet ein entsprechendes Ersatzgerät und ein zusätzliches, schmäleres Gerät für die Gänge zwischen den Gräbern zum Gesamtpreis von € 6.250,00 netto an. Die Finanzierung erfolgt durch den Überschuss 2022.

Antrag von Bgm. Schaubach: Bgm. Schaubach ersucht um Zustimmung zur Auftragserteilung an die Fa. Jelinek Maschinen e.U., 3332 Rosenau, für die Lieferung von einem Flämmgerät Kersten HOAF therm-Hit mit 75 cm Arbeitsbreite und einem Kersten Ripagreen Easy-Set mit 40cm Arbeitsbreite zum Gesamtpreis von € 6.250,00 netto (€ 7.500,00 brutto) und Bedeckung durch den Überschuss 2022.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Da sonst nichts mehr vorgebracht wird, schließt Bürgermeister Schaubach die Sitzung um 20.01 Uhr.